

[jugendforum]³ 2010: Experimente-Übersicht

Übersicht Experimente der Region Mitte

Nummer	Titel	Inhalt und Ziel	Ort der Durchführung	Verantwortliche und Beteiligte
M 01	Pimp my Firmvorbereitung	Ideensammlung erstellen, die von Firmbegleitern spontan für ihre Gruppenstunden genutzt werden kann und je nach Gruppendynamik und Zusammensetzung der Gruppe auch kognitiv schwächere Jugendliche anspricht	Ditzingen & Neckartenzlingen	Amelie Größler (Ditzingen) Thomas Hermann (Neckartenzlingen)
M 02	Zentrale (ökumenische) Jugendkirche	Jugendkirche von Jugendlichen für Jugendliche. Ort, Raum und Zeit ermöglichen für die eigene Spiritualität.	SE Nürtingen	Matthias Burr Markus Scheifele Susanne Appel Ulrike&Peter Böhret Karin Waibel Thomas Hermann
M 03	DB Gleis 11 (offener Treff)	Attraktiver Offener Treff für Jugendliche insbesondere nach der Firmung.	Fellbach	Achim Kuhn
M 04	Ausbildung von Schülermentoren und anschließende Angebote	Regelmäßiges Jugendarbeitsangebot an der Schule unabhängig vom HA Personal	Reutlingen, Bildungszentrum Nord	Bernhard Wuchenauer
M 05	BDKJ Strandbar	Niederschwelliges Angebot für Jugendliche, insbesondere benachteiligte Jugendliche	(Dekanat) Ludwigsburg	BDKJ-LB Kooperation mit Caritas
<i>M 06 eingestellt</i>	Eingestellt Have a break, have a adventure	In Outdoor Situationen Kirchenferne Jugendliche kennen und begreifen lernen.	Asperg	Katharina Krickl, Anna-Lena Frangen
M 07	"Here we are – Juref-Tour 2010"	Das Jugendreferat und die DL besucht Gemeinden, Gruppen und Verbände und kommt durch kleinere Aktionen vor Ort in Kontakt bekannt machen!	Rems-Murr-Kreis	Juref Rems-Murr Juref WN
<i>M 08 eingestellt</i>	<i>Move – moving youth church</i>	<i>Mobile Jugendkirche mit jugendgerechten Formen</i>	<i>Dekanat Mühlacker</i>	<i>Juref Mühlacker</i>
M 09	Jugendpastoralteam	Jugendliche der Gemeinde haben einen Bezug zum Jugendseelsorger, um Hilfen für ihr (Glaubens-) Leben zu finden Es gibt ein Team für das gesamte der Jugendpastoral aus Stellenanteilen verschiedener SE gemischt.	Stuttgart Dekanat	P. Elmar Koch
M 10	Geocache zu Stuttgarts Kirchen	Zwangloses Aneignen von Kirchenräumen durch Jugendliche und eine verbesserte Webpräsenz der PSG	Diözesanstelle PSG	Beteiligte: Dorothee Köhl, Jugendreferat Stuttgart, St. Elisabeth Stuttgart

M 11	Jugendarbeit auf italienisch	Fachliche Begleitung /Beratung der Ehrenamtlichen in den Ital. Gemeinden. Vernetzung der Ehrenamtlichen in der JA der ital. Gemeinden untereinander	Juref Stuttgart Betrifft mehrere italienische Gemeinden in der Region Mitte	Juref Stuttgart Andrea Jorgol
M 12	Jugendarbeit vor der Kommunion	Es gibt kirchliche Angebote für Kinder vor der Erstkommunion	SE 16 Vaihingen	J. Klopfer und EA
M 13	Jugendpastorales Zentrum in der Innenstadt von Stgt	Zentrales innerstädtisches Zentrum für Jugendliche mit niederschwelligem Angebot und geistl. Zentrum für Jugendspiritualität	Stuttgart Dekanat	Donata Wollensak, Anja Oechsle, SL
M 14	Spirit to go	Kirche, Spiritualität, Glaube, und Katholisch sein dort erlebbar machen, wo JA sonst nicht präsent ist (Marktplatz, Schwimmbad, Sportgelände...)	Dekanat GS	Juref GSL, BDKJ-GSL, Vikar Mayer
M 15	Jugendreferat goes to Web 2.0	DL und Jugendreferat gestalten Jugendarbeit im Web 2.0 (z. B. Veranstaltungsankündigung per Facebook, interaktive Homepage)	Dekanat Reutlingen	Juref RT, BDKJ-RT
M 16	Basisdemokratische BDKJ-Satzung für das Dekanat Reutlingen	Entwurf und Beschluß einer basisdemokratischen Dekanats BDKJ Satzung („wer kommt, ist stimmberechtigt...“)	Dekanat Reutlingen	BDKJ-RT

Übersicht Experimente der Region Nord-Ost

Nummer	Titel	Inhalt und Ziel	Ort der Durchführung	Verantwortliche und Beteiligte
<i>NO 01 eingestellt</i>	<i>Durch spontane Aktionen begeistern</i>	<i>Flashmops und andere Überraschungsaktionen im kirchlichen und öffentlichen Raum</i>	<i>Schwäbisch Gmünd</i>	<i>Silke Weihing</i>
NO 02	Gott übersetzen	Neue Formen der Firmvorbereitung ausprobieren, Alltagsorte von Jugendlichen aufsuchen	Giengen / Brenz	Robert Werner
NO 03	movi(e)ing forward	Videofilm über die kJA erstellen und in Schulen vorstellen; Imageveränderung der kJA	Bad Mergentheim und Ostalb	Dominik Hackenberg, Ellwangen, Juref AA
NO 04	Weiterentwicklung der Jugendkirche Ellwangen		Ellwangen	P. Jens Bartsch
<i>NO 05 Eingestellt am 1.7.</i>	<i>Kontakttreffen zwischen KLJB-Gruppen aus dem Norden und Süden der Diözese vor dem Hintergrund der Heimvorteil-Studie</i>		<i>Norden der Diözese</i>	<i>Helga Sax KLJB- Diözesanvorstand Juref Hohenlohe</i>

Übersicht Experimente der Region Süd

Nummer	Titel	Inhalt und Ziel	Ort der Durchführung	Verantwortliche und Beteiligte
S 01	Lebensweltentausch – Lebenswelten erleben	In andere Lebenswelten eintauchen, andere Lebensumstände und Blickwinkel erleben. „Praktikum“ im Lebensalltag von völlig anderen Menschen	Dekanat Allgäu-Oberschwaben	Juref RV Thiemo Merz Sarah Behling Sr. Elis, Sr. Franziska
S 02	<i>Eingestellt Flash-mop mit religiösen Inhalten / Zeichen</i>	<i>Außenwirkung der Katholischen Jugendarbeit durch die Aktion zu erhöhen und attraktiv zu machen.</i>	<i>Dekanat Ehingen-Ulm</i>	<i>Juref Ulm</i>
S 03	Jugend-Kultur-Festival	KJA bietet eine Plattform für jugendkulturelle Auftritte. Unterschiedliche Jugendkulturen kommen über das Festival in Kontakt und lernen den „Anderen“ besser kennen / verstehen	Ochsenhausen	Stefan Hubl
S 04	Outdoorfahrrad-Spielplatz als Angebot der offenen Kinder und Jugendarbeit.	Errichtung eines BMX – Fahrrad-Geländes mit Jugendlichen zusammen. Dies dient als Anknüpfungspunkt für dieses Jugendmilieu	Donaustetten	Christoph Esser G. Däges
S 05	Jugendband und Liturgie	Zeitgemäße und ansprechende Musik von und für Jugendliche in der Liturgie	Ulm Wiblingen	Christoph Esser Jochen Wiedemann, Jugendband „Bluestones“
S 06	Jugend und Orgel	Es gibt eine sanierte Orgel und Jugendliche, die dieses Instrument erlernen.	Ulm Wiblingen	Christoph Esser, Simon Kaifel
S 07 aufgeschoben	<i>Pausiert wegen Personalwechsel Schülercafé Bad Saulgau</i>	<i>Einrichtung eines Cafés als Treffpunkt für Schüler aus unterschiedlichen Schulen</i>	<i>Saulgau</i>	<i>Juref BC</i>

Übersicht Experimente der Region West

Nummer	Titel	Inhalt und Ziel	Ort der Durchführung	Verantwortliche und Beteiligte
W 01	Neue Angebote für Firmlinge, die Milieus angehören, die bisher nicht durch die KJA erreicht werden	Handlungsansätze aus der Sinusmilieustudie entwickeln Idee: durch Fragebogen bei Firmlingen ein passendes Angebot für kirchenferne Jugendliche entwickeln.	SE Herrenberg SE Schönbuchlichtung g (beide Dekanat BB)	Franz Szymanski, SE Herrenberg Jugendreferat Schönbuchlichtung
W 02	Image Film über die KjG im Dekanat BB	Mehr Toleranz für kirchliche Jugendarbeit und Mitgliedern den Verband transparent machen Ideen: drehen bei KjG-Aktionen, Interviews mit KjGlerInnen, Film in Kinos zeigen, Filmwettbewerb teilnehmen	Dekanat BB	KJG-Dekanatsltg. Svenja Gerds, KjG-DL-BB
W 03	Christlicher	Glaube lebendig gestalten, neue	BB und Tü	Juref Sifi

	Lebensraum Schule?	Form der ansprechenden Vermittlung finden Idee: Reliklassen gewinnen, die außerhalb des Unterrichts gemeinsam in Kirchengemeinde Glaubenthemen erfahren wollen, evt. Kooperation zwischen Grundschule und Gymnasium.		Jörg Rinderknecht, TÜ
W 04	Cafe Gratuit	Gelungener Ansatz aufsuchender Jugendarbeit Neue Form von Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Anerkennung Ideen: nach dem Gottesdienst wird allen Minis aus einem Oldtimer Kaffeebus ein Gratisgetränk ausgedient (Anerkennung) – Zuhören als Programm, evt. Internetzugang	Dekanat Rottenburg	JJG-Dekanatsltg Juref und KJG Rottenburg
W 05	Profilorientiertes Jugendreferat	Effizientes und professionelles Arbeiten durch zentrale Kooperation an dezentralen Standorten Ideen: Verstärkte Kooperation in den 3 Dekanaten, Aufteilung der Aufgaben im Juref nach Schwerpunkten, Orientierung an dem Profil der Hauptamtlichen	Dekanat Tuttlingen, Rottweil und Balingen	Jurefs TUT, RW, BL

Übersicht überregionale Experimente:

Nummer	Titel	Inhalt und Ziel	Ort der Durchführung	Verantwortliche und Beteiligte
Ü 01	Jugendmedienpreis der katholischen Kirche	Neue Form der Glaubenskommunikation; Medien nutzen, in denen sich Jugendliche zu Hause fühlen	BJA	KJG-Diözesanstelle Kooperation mit Fachstelle Jugendspiritualität,
Ü 02	Video-Clips zur jugendgerechten Erklärung theologischer Inhalte	einfach verständliche, in versch. Bereichen einsetzbare, theologische Kurzfilme	BJA	Fachstelle Jugendspiritualität, Kooperation mit KJG Diözesanstelle KJG Diözesanstelle und Fachstelle Jugendspiritualität
Ü 03	Neue Kommunikationswege ausprobieren	Im Jugendverband (DPSG) neue Kommunikationswege (für Sitzungen, Gremien, Infos...) finden	Im gesamten DPSG Diözesanverband	DPSG-Diözesanvorstand, Kooperation mit Fachstelle Medien DPSG Diözesanstelle und Fachstelle Medien
Ü 04	Online-Präsenz der Jugendlichen der GkaM's verknüpft mit den Inhalten des BDKJ / BJA	Start mit Kroatische Jugend: Diese vernetzt sich online auf drei Plattformen und kommt Inhalten von BDKJ/BJA näher	Diözese/Internet	Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation mit Fachstelle Interkulturelle Jugendarbeit,

				Kooperation mit Ivan Ivankovic, PR kroatische Gemeinden
Ü 05	Freiwillige mit Berufsausbildung im Fokus für den internationalen Freiwilligendienst	Junge Menschen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung für einen FWD und für die Leitung von Begleitkursen gewinnen	Diözesane Freiwilligendienste	Fachstelle Globales lernen/WFD, Beteiligte: Teamer WFD & Freiwillige mit Berufsausbildung
Ü 06	Schülerpatenprojekt an Förderschulen	kJA wird für benachteiligte Jugendliche sicht- & erkennbar	Ulm	Fachstelle JA und Schule; Beteiligte: Fr. Painter, Honorarkräfte, Jugendsozialarbeit Caritas, Club Körperbehinderte, BDKJ Ulm
Ü 07	Werbetrailer zur wirkungsvollen Werbung: Zuschauer soll kJA wollen	wirkungsvolle Werbung, Zuschauer soll kJA wollen	Internet	Lukas Gundling; Beteiligte: Kolpingjugend
Ü 08	Firmung im Jugendverband	Firmung von 10 KSJlern am 13.11.2010 in Wernau	Diözese Rottenburg-Stuttgart KSJ/Diözese	KSJ: Carsten Heimpel, Fabian Brenker, Dominik Heen
Ü 09	KJA erlebbar machen	Experimenttag für Verbändler, die in der Schule ihren Verband vorstellen und anschließend in ein für sie neues Milieu eintauchen sollen Inhalt: Es soll alle Verbände vor Ort betreffen; - an einem Tag soll die Jugendverbandsarbeit am Vormittag in der Schule (möglichst an allen Schultypen) vorgestellt werden - am Nachmittag sollen die „Verbändler“ für ca. 1 ½ Stunden einen Stadtteil besuchen, den sie nicht kennen und dort mit den Jugendlichen vor Ort in Kontakt kommen	Unterschiedliche Orte, müssen erst gesucht werden	Kooperation Fachstelle Jugendarbeit & Schule sowie diverse Jugendreferate & Verbände SE Neckar-Aich
Ü 10	Gottvertrauen in Theorie & Praxis: Ein Wochenende der spirituellen Tiefenbohrung	Beobachtung des aufeinander Zugehens verschiedener Milieus	Zeltlager Seemoos	Steffen Bassani, Seemoos; F.J.Konarkowski
Ü 11	Church Tube: Internetplattform für interessierte & engagierte Jugendliche mit Video-Clips über religiöse Themen	viele Jugendliche über kirchliche Themen in von Jugendlichen genutzten Medien erreichen	Überregional / Dellmensingen/Internet	Tobias Mantz, Manuel Arbeiter, Walter Humm, Michael Ott

Ü 12	Regionalisierung von Bewerbungsgesprächen bei den Freiwilligendiensten	3 Bewerbergespräche in Ulm und Erhöhung der Anteile der FLJler mit Migrationshintergrund	Ulm	Kooperation FWD mit Jugendreferat Ulm Fachstelle Freiwilligendienste
Ü 13	Musik-Festival zur Image-Verbesserung kJA	Image-Verbesserung der kJA --> "Wir sind nicht langweilig!"	FN / Ulm / LB	Linda Schmid, Nicole Pusch, Amelie Größler, Benedikt Sommer
Ü 14 Aufgeschoben	<i>aufgeschoben Cominity-Livetreff</i>	<i>Flashmop der Cominity-Nutzer</i>	<i>Stuttgart</i>	<i>Fachstelle Ministranten</i>
Ü 15	CAJ : Gemeinsam vorwärts gehen	CAJ verlagert sich von Wernau nach Stuttgart; CAJ erreicht wieder Jugendliche, die ihren Platz nicht in der kJA & Kirchengemeinde finden	Überregional Stuttgart	CAJ-Diözesanstelle
Ü 16	www.kreuzverhoere.n.de	Plattform für Fragen von jungen Menschen... Fragen & Meinungen dürfen geäußert werden und werden ernst genommen --> authentisches Image	diözesanweit Internet	Gabriele Denner, AK-Kipo
Ü 17	Die Außenvertretung der PSG beim BDKJ & Ring wird auf Eis gelegt.	Eine größere Zufriedenheit bei den Ehrenamtlichen wird erreicht. Es ist klar, was Ehrenamtliche motiviert oder auch nicht motiviert ihre Außenvertretung wahr zu nehmen und was der PSG verloren geht, wenn sie sich nicht vertritt	diözesanweit PSG-Diözesanverband	PSG Diözesanleitung
Ü 18 eingestellt	<i>Eingestellt (TN-Mangel) KLJB-Kurspaket einmal anders</i>	<i>GruppenleiterInnenausbildung im erlebnisorientierten Rahmen: Segelschiff auf dem Ijselmer</i>	<i>Diözesanweit KLJB-Diözesanverband</i>	<i>KLJB-Regionalstelle und KLJB-AK-Bildung</i>